

Newsletter Juli 2014

Liebe Mitglieder und Freunde des LAFT Berlin, sehr geehrte Damen und Herren,

im letzten Newsletter berichteten wir von unserem Thementag „Räume“ im Rahmen der Ein-Jahresfeier des Performing Arts Programm Berlin und unserer bestehenden Forderung nach einer anderen Liegenschaftspolitik in Berlin.

Wir begrüßen es, dass auch der neue Kulturstatssekretär Tim Renner einen Schwerpunkt auf das Thema „Orte“ setzt und eine Liegenschaftspolitik fordert, bei der die Bedürfnisse der Kunst und Kultur berücksichtigt werden können.

Tim Renner zeigte sich bei seinen Gesprächen mit InteressenvertreterInnen aus der Freien Szene wie etwa mit dem LAFT-Vorstand aufgeschlossen und der Szene zugewandt. Er setzt auf einen kontinuierlichen Dialog mit den Akteuren der Szene, den wir als LAFT sehr gerne annehmen.

Der LAFT Berlin betont, dass es bei der Neuausrichtung der Berliner Kulturförderlandschaft neben einer geänderten Liegenschaftspolitik aber auch weiterhin um mehr Projektmittel für die Freie Szene gehen muss.

In diesem Zusammenhang möchten wir auch gerne auf das nächste Plenum der Koalition der Freien Szene hinweisen, dass am 7. Juli 2014 in der Kule stattfindet. Dort soll über weitere gemeinsame Strategien der Szene auch in Bezug auf das Themenfeld der City Tax diskutiert werden.

Zu den kulturpolitischen Entwicklungen in Berlin haben wir unten einige Links zusammengestellt. Und wie gewohnt schicken wir nachfolgend weitere Informationen, Termine und Förderfristen.

Herzliche Grüße,
das LAFT Berlin Team

Reminder für Mitglieder des LAFT Berlin

BUFT Statistik 2014: Umfrage zur Stärkung der freien darstellenden Künste

Wir möchten alle Mitglieder des LAFT noch einmal an die Online Befragung vom Bundesverband Freier Theater erinnern und herzlich bitten, daran teilzunehmen. Wir bedanken uns bei allen, die schon an der Umfrage teilgenommen haben.

Da sich dieser Fragenkatalog vor allem auf die Erhebung unserer Arbeitsstrukturen konzentriert, sind die Ergebnisse dieser Befragung wichtig für einen guten Dialog mit Politik und Verwaltung.

Der Fragebogen ist bis zum 07.07.2014 online.

Montag, 7. Juli 2014

Treffen der Koalition der Freien Szene

19.30 Uhr, KuLe, Auguststraße 10, 10117 Berlin

Bei dem nächsten Treffen der Koalition wird es eine Berichterstattung der Treffen mit Tim Renner und Rahed Saleh geben. Außerdem gibt es Neuigkeiten zum Freien Kultur Fonds Berlin und zur City Tax.

Mittwoch, 9. Juli 2014

Runder Tisch zur Performing Arts Week 2015

17 Uhr, Mediathek des mimecentrum, Kunstquartier Bethanien, Mariannenplatz 2, 10997 Berlin

Wir informieren über die Überlegungen zu einer Performing Arts Week im Mai 2015. Ideen und Planung sollen vorgestellt und diskutiert werden.

Wir bitten um Anmeldung unter: info@laft-berlin.de

Gewinner des Marketing Wettbewerbs

Bereits Anfang April hat die fünfköpfige Jury aus den diesjährigen Einreichungen zehn Teams gewählt, die es in die zweite Runde des Wettbewerbs geschafft haben. Unter den Teams sind freie Spielstätten, Einzelkünstler, Ensembles und Festivalteams aus den Bereichen Performance, Schauspiel, Tanz, Integratives Theater, Jugendtheater und eine Gruppe, die sich dem Schwerpunkt Stadtführung als Performatives Event verschrieben hat.

Anfang Juli bekommen die Teams in einem Workshop mit Oliver Jorzik professionelles PR-Know-How an die Hand, um ihre Konzepte weiter zu entwickeln. Daraufhin haben sie die Möglichkeit sich mit einem von zehn PR-Experten aus Wirtschaft und Kultur speziell zu ihrem Konzept beraten zu lassen, bevor die Teams wie schon im ersten Jahr im Rahmen des Branchentreffs am 24. Oktober 2014 ihre Ideen vor Publikum präsentieren.

Die Teams der zweiten Runde: AnonymoUS, B_Tour, Ballhaus Ost, Bozek & Vassinen, Invisible Playground, Monumentalkunstkollektiv, thauma, Theater o.N., Theater Thikwa im F40, Vierte Welt Kollaborationen

Beratungsstelle des Performing Arts Programm

Die Beratungsstelle des Performing Arts Programm steht allen Tanz- und Theaterschaffenden als Ansprechpartner zur Verfügung. Sie bietet Einzelberatungen zu Fragen, die in verschiedenen Stadien im Produktionsprozess auftreten: Finanzierung und Förderung, Antragstellung, Projektentwicklung und Kommunikation sowie eine Orientierung über die freien Spielstätten für Tanz, Theater und Performance.

Ein Programm von Einzelberatungen und Impulsvorträgen zu relevanten Themenschwerpunkten durch Experten aus dem jeweiligen Fachgebiet rundet das Angebot ab.

Die Angebote der Beratungsstelle sind für die Teilnehmenden kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich unter: beratung@pap-berlin.de

Einzelberatung

jeweils Di 10.30 – 13.30 Uhr

Ort: Kunstquartier Bethanien (Erdgeschoss), Mariannenplatz 2, 10997 Berlin

jeweils mi 14.00 – 17.00 Uhr

Ort: Ballhaus Ost, Pappelallee 15, 10437 Berlin Einzelberatungen

jeweils fr 10.30 – 13.30 Uhr

Ort: Kunstquartier Bethanien (Erdgeschoss), Mariannenplatz 2, 10997 Berlin

Veranstaltungen zu Themenschwerpunkten

Mittwoch, 2. Juli 2014, 18-21 Uhr

Themenschwerpunkt: Rechtsberatung

Experten-Einzelberatung durch Andreas Mann, Justiziar
Rechtsformwahl (GbR-Gründung, GmbH...), Urheber- und Markenrecht, allgemeines Persönlichkeitsrecht, Vertragsrecht

Mittwoch, 9. Juli 2014, 18:00-21:00 Uhr

Themenschwerpunkt: Marketing

Ort: Bethanien, Mariannenplatz 2, 10997 Berlin

Experten-Einzelberatung für Tanz- und Theaterschaffende oder TeilnehmerInnen des Marketing-wettbewerbs durch Florian Uthoff

Montag, 14. Juli 2014, 18:00-20:30 Uhr

Informationsveranstaltung „Fördermöglichkeiten Darstellende Künste“ und Special: Fonds

Darstellende Künste e.V.

Ort: Podewil, Klosterstr. 68, 10179 Berlin

Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung unter:

anmeldung@kulturfoerderpunkt-berlin.de und beratung@pap-berlin.de

18.00 Uhr: Special: Fonds Darstellende Künste e.V.: Beratungsstelle Performing Arts Programm Berlin Informationsveranstaltung über den Fonds Darstellende Künste e.V. mit Deadline am 01. August 2014.

Moderation: Jana Lüthje

19.00 Uhr: Informationsveranstaltung „Fördermöglichkeiten Darstellende Künste“: Kulturförderpunkt Berlin in Kooperation mit der Beratungsstelle des Performing Arts Programm Berlin.

Auf Einladung des Kulturförderpunkts Berlin und in Kooperation mit dem Performing Arts Programm des LAFT Berlin e.V. stellen sich verschiedene Förderinstitutionen für Darstellende Künste vor und stehen dem Publikum für Fragen zu Förderprogrammen und -strukturen zur Verfügung.

Referent_innen:

Günter Jeschonnek (Geschäftsführer Fonds Darstellende Künste e.V.)

Siegfried Langbehn (Leiter Geschäftsstelle Hauptstadtkulturfonds)

Madeline Ritter (Projektleitung Tanzfonds und zuvor Tanzplan

Deutschland, Geschäftsführerin Diehl+Ritter gUG). Moderation: Tom Bresemann

Mehr Infos unter: www.kulturfoerderpunkt-berlin.de oder www.pap-berlin.de

16. Juli 2014 - 18. Juli 2014

Special Fonds Darstellende Künste: Beratungsstelle Performing Arts Programm Berlin

Zeit und Ort nach Vereinbarung

Individuelle ExpertInnen-Kurzberatungen (jeweils 1 Stunde)

ExpertInnen beraten zur Antragstellung (Text und Finanzkalkulation).

Die Beratungen sind kostenfrei für alle freien Tanz- und

Theaterschaffenden. Anmeldung zwingend erforderlich unter:

beratung@pap-berlin.de.

Die Beratungsstelle macht eine Sommerpause vom 21. Juli 2014 bis 15. August 2014, ab dem 18. August 2014 finden wieder Beratungsangebote statt.

Mehr Informationen zur Beratungsstelle unter: <http://www.pap-berlin.de/module/beratungsstelle/ueber-die-beratungsstelle.html>

Theaterscoutings Berlin des Performing Arts Programm

Das Theaterscoutings Berlin Juli-Programm senden wir im Anhang mit,

es ist auch hier einsehbar: [http://www.theaterscoutings-](http://www.theaterscoutings-berlin.de/programm/?tx_lafttsviews_pi1%5BshowCalTab%5D=2014-07)

[berlin.de/programm/?tx_lafttsviews_pi1%5BshowCalTab%5D=2014-07](http://www.theaterscoutings-berlin.de/programm/?tx_lafttsviews_pi1%5BshowCalTab%5D=2014-07)

SAVE THE DATE: Mitgliederversammlung des LAFT Berlin am 16. September, 18 Uhr im Theaterdiscounter

SAVE THE DATE: Branchentreff 2014 am 23. bis 25. Oktober 2014 im Ballhaus Ost Berlin

Der Branchentreff 2013, eine Veranstaltung von LAFT Berlin – Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V., Zeitgenössischer Tanz Berlin, Tanzbüro Berlin, Dachverband Tanz Deutschland und Bundesverband Freier Theater, war mit über 300 Teilnehmenden und über 60 ReferentInnen ein großer Erfolg.

Nun stehen Termin und Ort des zweiten Branchentreffs der freien darstellenden Künste 2014 fest: 23. bis 25. Oktober 2014 im Ballhaus Ost in Berlin.

Wie im vergangenen Jahr arbeiten wir mit den Mitveranstaltern an einem attraktiven Programm, das auf allen Ebenen und in unterschiedlichen Formaten Inhalte thematisiert, die die AkteurInnen der freien darstellenden Künste beschäftigen. Durch den Call For Papers/Call For Participation sind wichtige Impulse und Themen in die Programmplanung eingeflossen. Dafür bedanken wir uns sehr bei allen TeilnehmerInnen!

Fragen und Anregungen gerne direkt an den Modulleiter des Branchentreffs Julian Kamphausen unter julian.kamphausen@pap-berlin.de

Mehr zum Branchentreff 2013 unter: www.pap-berlin.de/bt

KULTURPOLITISCHE INFORMATIONEN

Kulturpolitische Entwicklungen in Berlin:

Pressemeldung zum Antritt des Kulturstaatssekretärs Tim Renner:

<http://www.berlin.de/aktuelles/berlin/3527866-958092-kulturstaatssekretaer-renner-fuerchtet-u.html>

Interview mit Tim Renner:

<http://mobil.berliner-zeitung.de/kultur/kultur-in-berlin--tim-renner-bangt-um-die-kraft-der-kultur,23785224,27555234,item,0.html>

Artikel in der „Morgenpost“:

<http://www.morgenpost.de/printarchiv/kultur/article129572958/Freie-Szene-in-Berlin-sieht-Theater-von-Schliessungen-bedroht.htm>

Artikel in der „Märkischen Zeitung“:

<http://www.morgenpost.de/printarchiv/kultur/article129572958/Freie-Szene-in-Berlin-sieht-Theater-von-Schliessungen-bedroht.htm>

Berichterstattung „Freie Szene“ allgemein:

Deutschlandradio Kultur - Feature zum Prekariat in der Kultur
http://www.deutschlandradiokultur.de/miese-arbeitsbedingungen-das-kultur-prekariat.1005.de.html?dram%3Aarticle_id=289996

WEITERE TERMINE

Montag, 7. und Dienstag, 8. Juli 2014

1. Fachtag »tanz + theater machen stark« - BUFT

In der Europäischen Akademie Mecklenburg-Vorpommern in Waren an der Müritz.

Dieser Fachtag beinhaltet Fachvorträge, Diskussionen und praktische Übungen und schafft Raum für einen umfassenden Austausch. Er wird in Kooperation mit dem Landesverband Mecklenburg-Vorpommern und der Regionalstelle Nordost in Potsdam durchgeführt. Genauere Informationen folgen.

Weitere Infos unter: www.buendnisse.freie-theater.de

SAVE THE DATE 11. und 12. Mai 2015 INTHEGA-Frühjahrstagung und Theatermarkt, Stadthalle Gifhorn. Die INTHEGA gibt den Termin für ihre Frühjahrstagung 2015 bekannt.

FRISTEN FÜR FÖRDERUNG UND AUSSCHREIBUNGEN

Förderprogramm des Bundesverbands Freier Theater im Rahmen von „Kultur macht stark“ – Bündnisse für Bildung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF)

Tanz und Theater machen stark

Abgabefrist: 15. Juli 2014

Gefördert werden Projekte, die ein Netzwerk mit anderen Akteuren bilden, welche benachteiligten Kindern und Jugendlichen zu Gute kommen. Für eine konkrete Durchführung der Projekte, beauftragt das Bündnis oder der künstlerische Akteur zuständige Bündnispartner und Fachkräfte.

Weitere Infos unter: <http://www.buendnisse.freie-theater.de/>

Kulturstiftung des Bundes - Offene Förderung

Abgabefrist: 31. Juli 2014

Die Allgemeine Projektförderung der Kulturstiftung des Bundes zeichnet sich dadurch aus, dass sie nicht auf die Förderung einer bestimmten Sparte oder eines bestimmten Themas festgelegt ist. Es sind große, innovative Projekte im internationalen Kontext, die hier berücksichtigt werden können.

Die Mindestantragssumme beträgt 50.000 Euro und eine gesicherte Kofinanzierung von 20 Prozent der Gesamtkosten ist Voraussetzung.

Weitere Infos sowie das Online-Formular unter: <http://www.kulturstiftung-des-bundes.de/cms/de/foerderung/offen/>

Offene Ausschreibung für Produktionsstipendien 2015 auf Schloss Bröllin

Einsendeschluss 31. Juli 2014

Professionelle Künstlergruppen aus dem In- und Ausland können sich um Stipendien für die Produktion von zeitgenössischen Tanz-, Theater- und Performance-Projekten bis zu maximal drei Wochen im Zeitraum von April bis November bewerben. Schloss Bröllin bietet mit mehreren Tanzstudios, Produktions- und Seminarräumen sowie Übernachtungs- und Verpflegungsmöglichkeiten Raum für KünstlerInnen zum Proben, Experimentieren, Trainieren in ruhiger und kreativer Atmosphäre.

Weitere Infos unter: <http://www.broellin.de/index.php/module-styles/produktionsstipendien>

Fonds Darstellende Künste

Abgabefrist Projektförderung: 1. August 2014

Der Fonds fördert im Bereich darstellende Künste bundesweit herausragende Einzelprojekte und Projektkonzeptionen, die sich vor allem mit gesellschaftlich relevanten Themen auseinandersetzen und aufgrund ihrer spezifischen Ästhetik, exemplarischen Versuchsanordnung und besonderen Interaktion mit dem Publikum modellhaft für das Freie Theater und den Freien Tanz sind.

Abgabefrist Konzeptförderung: 1. Oktober 2014

Ziel der Konzeptionsförderung ist die nachhaltige Stärkung qualitativ herausragender professioneller freier Gruppen aller Sparten der darstellenden Künste und ihrer innovativen und kontinuierlichen Ensemblearbeit.

Im Rahmen der bis zu dreijährigen Konzeptionsförderung können vom Fonds bis zu 25.000 € im Jahr bzw. insgesamt 75.000 € in drei aufeinander folgenden Jahren, jedoch nicht mehr als 50 % der Kosten des Gesamtprojektes laut Finanzierungsplan, als Festbetrag zur Verfügung gestellt werden.

Weitere Informationen und Antragsformulare unter: www.fonds-daku.de

Science & Society Session

Antragsfrist: 1. August 2014

Bis zum 01.08.2014 können Anträge für „Sessions“ eingereicht werden, die sich aus soziologischer, philosophischer, ethischer oder künstlerischer Perspektive mit den Naturwissenschaften befassen und im Rahmen einer naturwissenschaftlichen Konferenz stattfinden.

Die Schering Stiftung fördert unter ihrem Förderschwerpunkt Lebenswissenschaften die Durchführung von Science & Society Sessions (Schering Sessions).

Weitere Infos unter: http://www.scheringstiftung.de/index.php?option=com_content&view=article&id=1810&Itemid=31&lang=de

Ausschreibung des französisch-deutschen Fonds Impuls für Neue Musik

Bewerbungsfrist: 29. August 2014

Impuls für Neue Musik unterstützt französisch-deutsche Projekte der zeitgenössischen Musik in Frankreich und Deutschland.

Der Fonds zielt darauf, den kulturellen Austausch zwischen Deutschland und Frankreich im Bereich der zeitgenössischen Musik zu befördern sowie die Entstehung und Verbreitung von zeitgenössischen Werken in beiden Ländern zu unterstützen.

Auswahlkriterien, Teilnahmemodalitäten, das Antragsformular zum Download sowie alle Informationen über den Fonds finden sich auf:

www.impulsneuemusik.com

Kleist-Förderpreis für junge Dramatiker

Einsendeschluss für 2014: 31. August 2014

Die Kleist-Stadt Frankfurt (Oder), die Ruhrfestspiele Recklinghausen und das Kleist Forum Frankfurt (Oder) vergeben in Zusammenarbeit mit der Dramaturgischen Gesellschaft im Jahr 2015 zum 20. Mal den Kleist-Förderpreis für junge Dramatiker.

Bewerben können sich Autorinnen und Autoren, die zum Zeitpunkt des Einsendeschlusses nicht älter als 35 Jahre sind, mit deutschsprachigen Theatertexten, die zur Uraufführung noch frei stehen.

Ausschreibung unter: <http://www.heinrich-von-kleist.org/kleist-stadt-frankfurt-oder/kleist-foerderpreis-fuer-junge-dramatiker/>

Residenz für Transeuropa-Festival 2015

Zeitraum: 27. Mai - 1. Juni 2015

Bewerbungsschluss : 31.08.2014

Das Transeuropa-Festival 2015 steht unter dem Titel „Wie wollen wir (in Zukunft) arbeiten?“. Es beschäftigt sich mit gesellschaftlichen Vorstellungen von Arbeit sowie gegenwärtigen Arbeitsbedingungen und -kontexten in den performativen Künsten.

Transeuropa2015 schreibt eine Residenz aus, die auf eine umfassende Zusammenarbeit und Auseinandersetzung zwischen den eingeladenen Künstler_innen, dem Publikum und dem Festivalteam abzielt.

Gesucht werden Nachwuchs-Künstler_innen und Kollektive, die im Rahmen

von transeuropa2015 ein neues oder noch nicht realisiertes Projekt umsetzen möchten.

Weitere Infos unter: www.transeuropa-festival.de

International Conference in Italy - "Theatre Between Tradition and Contemporaneity"

Zeitraum: 18.12.14 - 22.12.14

Diese Konferenz wendet sich an Künstler_innen aus dem Bereich der darstellenden Künste, Spielstätten, Theaterpädagogen, Lehrer, Musiker, Bühnenbildner, Kostümbildner, Schriftsteller, Kritiker, Journalisten und Forscher aus der ganzen Welt. Die Konferenz legt den Fokus auf einen künstlerischen Austausch in Praxis und Gesprächen.

Die Verständigungssprache während der Veranstaltung ist Englisch.
Weitere Infos unter: <http://www.performingartsconference.org/2014>

Kooperationspartner für Spielstätte

Seit der Spielzeit 2013 / 2014 hat das Theater Thomas Rohloff dem theater 89 den „historischen Gemeindesaal Moabit“ in der Putlitzstraße 13, als feste Spielstätte überlassen. Zwar wurde für das theater 89 ab 2015 keine weitere Förderung bewilligt, jedoch soll der Gemeindesaal weiterhin als Spielstätte erhalten bleiben. Darum werden ab sofort neue Kooperationspartner und Interessenten aus der freien Szene gesucht. Weitere Infos unter: www.gemeindesaal.de

WEITERBILDUNG, WORKSHOPS, SEMINARE

Weiterbildungsprogramm des Förderbandes Kulturinitiative Berlin Im Rahmen des Instrumentes "Qualifizierung in der Kulturwirtschaft":

Fotografie, Texterstellung und Layout

Zeitraum: 14.07.2014 - 08.08.2014

Kulturmanagement

Zeitraum: 04.08.2014 - 29.08.2014

Webseitenerstellung mit Joomla!

Zeitraum: 11.08.2014 - 05.09.2014

Webseitenerstellung mit CMS anhand Joomla! für Fortgeschrittene
(Grundkurs ist Voraussetzung) Zeitraum: 08.09.2014 - 03.10.2014

Buchhalterische Grundlagen für Kulturbetriebe und Künstler

Zeitraum: 15.09.2014 - 19.09.2014

Moderne Instrumente der Öffentlichkeitsarbeit

Zeitraum: 08.09.2014 - 13.03.2015, 01.12.2014 - 13.03.2015 Praktikum
bei einem der Kooperationspartner

Weitere Infos unter: [www.foerderband.org/rubric/index.php?
rubric=Weiterbildung](http://www.foerderband.org/rubric/index.php?rubric=Weiterbildung)

ARTWert SommerCampus 2014 - Monetarisierung der Kreativität – Wie kann ich von Kunst und Kultur leben ohne meine Seele zu verkaufen?

Zeitraum: 06.08.2014 - 15.08.2014

Im Fokus stehen verschiedene Aspekte des Marketings für kreative
Produkte oder Dienstleistungen.

Weitere Infos unter: [http://www.artwert.de/events/artwert-
sommerncampus-2014/](http://www.artwert.de/events/artwert-sommerncampus-2014/)

Europa fördert Kultur – aber wie?

Zeitraum: 03.09.14 und 04.09.14

Der Cultural Contact Point führt Anfang September zwei inhaltsgleiche

Seminare mit Trainingsworkshop in Bonn durch. Das Seminar schenkt einen Einblick in den kulturpolitischen Hintergrund und die daraus abgeleiteten Prioritäten des Programms. Im Fokus stehen die Förderkriterien und Antragsverfahren der grenzüberschreitenden Kooperationsprojekte im Teilprogramm Kultur. Neben Förderbeispielen, Tipps für die Projektpartnersuche und Hinweise auf alternative bzw. ergänzende Fördertöpfe werden auch individuelle Fragen beantwortet. Neben dieser Einführung wird es auch Gruppenarbeiten geben, um der Praxis etwas näher zu kommen.

Weitere Infos unter: http://ccp-deutschland.de/termine-ccp.html?&no_cache=1

**European Cultural Foundation, Idea Camp 2014
Les Têtes de l'Art, Marseille
23.10.14 - 25.10 2014**

Bewerbungsschluss für den open call: 15. Juli 2014

Das Idea Camp bietet einen Nährboden für neue, innovative Ideen, um Projekte und Gruppen miteinander zu vernetzen. Es bietet die Möglichkeit, sich auszutauschen, neue Arbeitsprojekte zu starten und an Workshops teilzunehmen. Bis zum 15. Juli können Ideen eingereicht werden. Die 50 besten Ideen werden zum Idea Camp nach Marseille eingeladen.

Weitere Infos unter: <http://www.culturalfoundation.eu/idea-camp/>

Performance Austausch Projekt mit CAV_A (catalan artists visit artists)

Dieses Austauschprogramm zielt darauf ab, verschiedene Performancekunst aus Europa mit dem zeitgenössischen Theater aus Katalonien zusammenzubringen.

CAV_A ist ein Austauschprogramm für kleinere Produktionen (solo/duo). Die Künstlergruppe aus dem Partnerland tritt im Antic Theatre in Barcelona auf und im Gegenzug zeigen Künstler aus dem Antic Theatre eine Produktion in der Spielstätte der Partnergruppe. Die jeweiligen Gastgeber kommen für Logis auf, stellen den Spielort und bewerben die Vorstellung. Reisekosten werden vom CAV_A Programm übernommen. Das Antic Theatre ist eines der wichtigsten freien Theater Spaniens sowie Europas und eine wichtige Spielstätte für freie Performance Kunst jeglicher Art.

Weitere Infos unter: <http://www.anticteatre.com/crossborder/>

SONSTIGES

AGIEREN MIT KUNST

Eine Studie des Landesverbandes Freier Theater Baden-Württemberg e.V.

Bei der letzten Tagung des Landesverband Freier Theater Baden Württemberg e.V. im Sommer 2013 lag der Fokus auf einem Austausch

über künstlerische Prozesse im Bezug auf kulturpädagogische Arbeiten. Das Ergebnis wurde nun veröffentlicht und kann hier eingesehen werden: <http://www.laftbw.de/content/agieren-mit-kunst-eine-studie-des-laft>

INTHEGA - Auswertung der Fragebögen

Auf der INTHEGA-Herbsttagung 2013 in Bielefeld wurde die Gelegenheit genutzt, gemeinsam über die zukünftige Ausrichtung der INTHEGA zu sprechen. Eine Zusammenfassung der Ergebnisse ist dem Newsletter angehängt.

Übersetzer gesucht

Für den Marketingwettbewerb-Workshops am 5. Und 6. Juli 2014 sucht das Performing Arts Program des LAFT jemanden, der zwei bis vier Teilnehmern den Workshop vom Deutschen ins Englische übersetzen könnte. Ein kleines Honorar wird es auch geben.

Mehr Infos zum Workshop unter: <http://pap-berlin.de/module/marketingwettbewerb/workshop.html>

Dieser Newsletter kann gern weitergeleitet werden. Sollte kein Interesse mehr bestehen, den Newsletter zu erhalten, bitte eine Email an info@laft-berlin.de mit dem Betreff "Newsletter abbestellen" senden. Die Adresse wird dann sofort aus dem Verteiler gelöscht.

V.i.S.d.P. LAFT – Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.
Redaktion: Elisa Müller, Katharina Reiners, reiners@laft-berlin.de

Landesverband Freie Darstellende Künste Berlin e.V.

im Kunstquartier Bethanien
Mariannenplatz 2, 10997 Berlin
Tel: 030-54591600

info@laft-berlin.de
www.laft-berlin.de